



Middleaged, die Band ist seit Jahren eine feste Größe des Kneipenfestivals, spielen erstmals im Bistro & Restaurant à la Korte. Dort wurden sie in dieser Woche zu einer Ortsbesichtigung von der Inhaber-Familie Bestami Türker (2. v.), Ali Türker (3.v.l.), Mitarbeiterin Annette Ploniwski (6.v.l.) sowie Joseph Maas (5.v.l.) und Gabriele Kennepohl (7.v.l.) vom Kulturring begrüßt. ■ Foto: Görg

Aller guten Dinge sind 9

Kulturring Erwitte präsentiert das 9. Kneipenfestival am Freitag, 27. Januar

ERWITTE ■ Aller guten Dinge sind „9“ in Erwitte! Warum? Zum neunten Male präsentiert der Kulturring Erwitte am Freitag, 27. Januar, ab 20 Uhr, das Kneipenfestival. Damit nicht genug. Beste Livemusik spielen neun Bands bzw. Musikformationen, die in neun verschiedenen Veranstaltungsorten auftreten und ihren Gästen richtig was zu hören bieten! Neben zahlreichen bekannten Gruppen, die längst zum Inventar des Kneipenfestivals gehören, gibt's auch die ein oder andere Premiere, verriet Gabriele Kennepohl, Vorsitzende des Kulturings. Dies flankiert vom Vorstandsmitglied Joseph Maas.

„Anderersaits“ und außerdem...

Perfekt! Beim 9. Erwitter Kneipenfestival präsentiert der Kulturring Erwitte wieder neun verschiedene Auftrittsorte. Dort gibt's von neun verschiedenen Bands die beste Livemusik zum Zuhören und Abfeiern „auf die Ohren“. Wo spielt wer?

- **Hotel Büker**, Marktplatz: Schüler der Musikschule Erwitte.
- **Marx Wirtschaft**, Marktplatz: Anderersaits - Die Akustik Manufaktur.
- **Zum Posthof**, Hellweg 18: Tape Jam.
- **Zur Börde**, Gografenstraße

1: 'round fifty.

- **Musikcafé Violin**, Lippstädter Straße 9: Just Mates.
- **Pizzeria Milano**, Graf-Landsberg-Straße 1: Sunny Side Up.
- **Schlosshotel**, Schlossallee 14: The Ballroom Rockets.
- **Bistro und Restaurant à la Korte**, Hellweg: Middleaged.
- **Festhalle auf dem Schlossgelände**, Schlossallee 10: livehaftig.

Tipp der Patriot Redaktion: Der Eintritt ist zu den einzelnen Konzerten ist selbstverständlich frei.

den ausschieden, wurden nach intensiver Suche neue Musiker gefunden. Das bisher bekannte Programm von 'round fifty' ist umgestellt und angepasst. Damit nicht genug: Chris Hausmann (Gesang) und David Kleinekoerdts haben „ihre volle Unterstützung für das Kneipenfestival zugesagt. Nach wie vor steht die Band für druckvollen Rock und Blues, handgemacht und ohne Elektronik. Gespielt werden eigene Kompositionen und ein breites Cover-Repertoire von CCR bis Marius Müller-Westernhagen.

Tape Jam in neuer Formation

Keine Unbekannten sind Tape Jam, die diesmal ihr Quartier in der Gaststätte „Zum Posthof“ aufschlagen. Sie präsentieren sich dort in der nunmehr aktuellen Formation: mit Nina Matthä und Denise Half (Gesang), Dennis Deutschmann (Gitarre/Keyboard/Gesang), Andreas Burger (Gitarre), Dirk Flottmeier (Bass) und Hendrik Flüchter (Schlagzeug).

In Marx Wirtschaft sind diesmal Anderersaits, längst Stammpersonal beim Festival, dabei. Live, unplugged, akustisch. Rock & Pop Songs, mit Liebe zum Detail und immer etwas anders.

Die junge Band Just Mates aus Geseke spielt im Musikcafé Violin Rock, Alternative und Indie. Da geht's sicher gut ab.

Partypeople, die am Festivalabend bzw. in der -nacht, zum musikalischen Kneipenbummel starten, sind ebenfalls wieder in der Festhalle, Schlossgelände, willkommen! Dort ist die Band livehaftig - 100 % - dies im wahrsten zu erleben, so der Kulturring. ■ gö.

Neu dabei ist die Band Sunny Side Up, die vor wenigen Wochen im Patriot las, dass noch Musiker für das Kneipenfestival gesucht werden. Schnell war klar, dass das Quartett aus Lippstadt, das „Rock 'n' little Soul“ spielt, in der Pizzeria Milano an den Start geht.

Ebenfalls neu am Start, als Location, ist das Bistro & Restaurant à la Korte. Dort

gibt's Cross through the Rock Ages auf die Ohren. Nämlich von der Band Middleaged. Die Formation ist längst bestens bekannt in der Szene und natürlich bei den Fans des Kneipenfestivals, die an dem besagten Freitag wieder durch Erwitte City von Lokal zu Lokal ziehen.

Waren die Liveauftritte von Schülern der Musik-

schule Erwitte bisher im Rittersaal des Schlosshotels zu erleben, so präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker sowie Sängerinnen und Sänger „einen bunten Musikmix“, Gesangsbeiträge, begleitet auf dem Klavier oder der Gitarre, im Saal des Hotel Büker.

Keine Sorge! Im Schlosshotel gibt's nach wie vor was zu hören, nämlich Rock 'n' Roll, Rockabilly oder Rhythm Blues vom Trio The Ballroom Rockets, die im vergangenen Jahr im Gewölbekeller richtig gut bei den Fans abräumten.

Von Rock bis hin zu Indie

Noch eine Novität, die die Festivalfreunde von 'round fifty sicher interessiert. Die Band, die die „Börde“ rockt, tritt in neuer Formation an. Nämlich mit Sylwia Mellish, Gesang, André Jenske, Gitarre/Gesang, Oliver Kleine, Gitarre und Harald Uenzelmann, Schlagzeug. Nachdem gleich vier Mitglieder der Band vor einigen Monaten aus persönlichen Grün-



Feiern beim neunten Erwitter Kneipenfestival ihren Einstand am Hellweg: Sunny Side Up aus Lippstadt.